



P R E S S E I N F O R M A T I O N

500 Euro für den Garten zu gewinnen!

„Grün statt Grau – Naturoase anstatt Schotterwüste“

Aufruf zur Teilnahme am Wettbewerb zur naturnahen Gartengestaltung

Weitere Preisgelder warten auf die Gewinner

Burscheid, 24.03.2022. Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes des Rheinisch-Bergischen Kreises wird die naturnahe Gartengestaltung privater Haushalte gefördert und unterstützt. „Die Stadt Burscheid setzt sich in vielen Bereichen aktiv für den Klimaschutz und die Klimaanpassung ein. Daher begrüße ich die geplante Förderung durch den Kreis“, sagt Bürgermeister Dirk Runge. „Ende Januar haben wir in Burscheid zu einem Gartengestaltungs-Wettbewerb aufgerufen. Noch ist die Teilnahme leider sehr verhalten, doch dank des schönen Frühlingwetters setze ich auf größeres Interesse. Es warten attraktive Preisgelder auf die Gewinner:innen.“

Wettbewerb „Grün statt Grau – Naturoase anstatt Schotterwüste“

Noch bis zum 13. Mai 2022 können sich interessierte Gartenliebhaber:innen am Wettbewerb zur naturnahen Gartengestaltung beteiligen. Der Wettbewerb ergänzt das schon bestehende Unterstützungsangebot für private Begrünungen im Stadtgebiet.

„Mit dem Aufruf zur Teilnahme möchten wir zum Wohlbefinden der Bürger:innen und zur Attraktivität der Stadt beitragen. Darüber hinaus können die Auswirkungen eines Starkregens oder eine länger andauernde Dürreperiode durch gezielte Bepflanzungen deutlich vermindert werden. Unversiegelte grüne Flächen fördern nämlich die Biodiversität und sind bedeutend für die Klimafolgenanpassung“, erklärt die städtische Klimaschutzmanagerin Miriam Deimel.

Sie wollen Ihren Garten naturnah gestalten?

Dann bewerben Sie sich jetzt einfach und unkompliziert per E-Mail an klimaschutz@burscheid.de oder per Post an Stadt Burscheid Stab Stadtentwicklung, Umwelt und Liegenschaften, Höhestraße 7-9 51399 Burscheid. Einsendeschluss ist der 13. Mai 2022.

Welche Teilnahmebedingungen sind zu beachten?

Sie gestalten Ihren (Vor-)Garten im angegebenen Zeitraum so um, dass eine Fläche von mindestens fünf Quadratmetern „entsiegelt“ und von Steinen befreit wird. Sie dokumentieren die Umgestaltung mittels Teilnahmebogen inkl. Projektbeschreibung und Vorher-/Nachher-Fotos.



Sie senden den Teilnahmebogen bis zum 13. Mai 2022 inkl. Anhang mit dem Stichwort „Wettbewerb Grün statt Grau“ an die Stadt Burscheid.

Den Teilnahmebogen finden Sie unter <https://www.burscheid.de/klima-umwelt/klimafolgenanpassung/naturnahe-gartengestaltung>.

Was gibt es zu gewinnen?

Die Gärten, die dem Ziel „Grün statt Grau“ am nächsten kommen, werden mit Preisgeldern von 500 Euro (1. Platz), 200 Euro (2. Platz), 125 Euro für den 3. Platz und jeweils 25 Euro für die Plätze 4 bis 10 prämiert.

Die Bewertung der eingereichten Umgestaltungsprojekte wird von ausgewählten Jurymitgliedern sowie Fachexperten über den Beitrag des Projektes zur Starkregenvorsorge und zum Hitzeschutz sowie zur Biodiversität vorgenommen.

Bei Nachfragen wenden Sie sich gerne telefonisch (Tel. 02174 670- 422) oder per E-Mail (klimaschutz@burscheid.de) an Kulturmanagerin Miriam Deimel.

Förderung von Dach- und Fassadenbegrünung

Eine Dach- und Fassadenbegrünung können Sie sich noch bis Juni dieses Jahres fördern lassen. Über das Sonderprogramm „Klimaresilienz in Kommunen“ bezuschusst die Stadt Burscheid unter Verwendung von Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen bereits Dach- und Fassadenbegrünungen an privat und gewerblich genutzten Bestandsgebäuden.

Ansprechpartnerin hierfür ist die städtische Umweltbeauftragte, Svenja Mühlsiegl, Tel. 02174 670- 410) oder per E-Mail (s.muehlsiegl@burscheid.de)

Mehr Infos zum Thema Klima und Umweltschutz unter:
<https://www.burscheid.de/klima-umwelt>